

Bildnerisches Gestalten

Allgemeine Bildungsziele

(Grundlagenfach, Schwerpunktfach, Ergänzungsfach)

Bildnerisches Gestalten setzt sich mit Sehen und Sichtbarmachen auseinander; es ist eine Form der Reflexion und der Kommunikation. Bildnerisches Gestalten befasst sich mit Kunst, Medien, Architektur, Design sowie Verfahren und Techniken der visuellen gestalterischen Kommunikation in ihren aktuellen und historischen Dimensionen. Die Auseinandersetzung in diesen Bereichen geschieht neben der Werkbetrachtung durch die theoretische und praktische Arbeit an ästhetischen und formal-funktionalen Fragestellungen.

Der Unterricht bietet den Lernenden die Möglichkeit, die Wahrnehmungsfähigkeit zu üben, ihr kreatives Potential einzusetzen und differenzierte Vorstellungen in geeigneter Form umzusetzen. Ziel des Faches ist, die Lernenden im visuellen und gestalterischen Bereich zu öffnen, kritischen und für ästhetische Fragen sensibilisierten Menschen heranzubilden.

Die praktische und analytische Bildarbeit hilft den Lernenden, sich in der rasant wachsenden Bilderflut zurecht zu finden, fördert das Medienverständnis und führt zu Medienkompetenz. Die Lernenden befassen sich sowohl mit der sichtbaren Aussenwelt als auch mit der Welt ihrer gedanklichen und gefühlsmässigen Bilder. Sie erhalten Einblick in kulturelle Zusammenhänge. Durch die Erfahrungen der eigenen Stärken und Schwächen werden sie zu einem differenzierten Selbstbewusstsein geführt. Der Unterricht trägt damit zu einer ganzheitlichen Persönlichkeitsbildung bei.

Im bildnerischen Gestalten finden Wahrnehmungen aus anderen Sinnesbereichen Eingang. Das Fach bezieht in seinen Fragestellungen auch Grundlagen aus anderen Fächern ein und bietet deshalb eine gute Voraussetzung für fächerübergreifendes Arbeiten und Gelegenheit für erweiterte Lernformen.

Richtziele Grundlagenfach

Grundkenntnisse

Maturandinnen und Maturanden kennen

- Grundlagen der bildnerischen und räumlichen Gestaltung
- Grundlagen der Bildsprache
- theoretische Grundlagen der visuellen Wahrnehmung
- semiotische Werkanalysen in Kunst und visueller Kommunikation
- verschiedene Zeichen-, Mal- und Drucktechniken
- Grundlagen der fotografischen, filmischen und digitalen Gestaltungstechniken
- grundlegende geistes- und kunstgeschichtliche Zusammenhänge.

Grundfertigkeiten

Maturandinnen und Maturanden

- können differenziert wahrnehmen und beobachten
- setzen Beobachtungen, Phantasien und Gefühle bildnerisch um
- gehen differenziert mit Linie, Farbe, Form und Raum um
- erarbeiten gestalterische Problemlösungen prozessbezogen
- beziehen verschiedene Medien und Verfahren in den Gestaltungsprozess ein
- planen Projekte selbständig und führen die durch.

Grundhaltungen

Maturandinnen und Maturanden

- entwickeln einen differenzierten und kritischen Umgang mit Massenmedien
- entwickeln Experimentierfreudigkeit und Risikobereitschaft
- lösen intensiv und ausdauernd gestalterische Problemstellungen und reflektieren sie
- ergründen und entfalten eigene kreative Möglichkeiten
- verstehen eigene und fremde gestalterische Lösungen und beurteilen sie kritisch
- lassen sich auf Werke der bildenden Kunst der Vergangenheit und der Gegenwart ein.

Richtziele Schwerpunktfach

Maturandinnen und Maturanden

- setzen sich vertieft mit komplexen gestalterischen Sachbereichen auseinander
- sind in der Lage, anspruchsvolle Gestaltungsprojekte selbständig und sorgfältig zu planen und durchzuführen
- verfeinern ihre bildnerischen und handwerklichen Kompetenzen
- erwerben eine erhöhte Fachkompetenz
- können sich auf gestalterisch-orientierte Studienrichtungen vorbereiten
- erweitern ihre Kenntnisse im Bereich von zeit- und/oder technikintensiven Gestaltungsformen
- entwickeln ihren persönlichen Ausdruck weiter.

Richtziele Ergänzungsfach

Maturandinnen und Maturanden

- ergänzen ihre gestalterischen Kenntnisse und Fertigkeiten
- setzen eigene Schwerpunkte in bevorzugten Gestaltungsbereichen
- entwickeln ihre persönliche, bildnerische Ausdrucksweise weiter.

Fachrichtlinien

- Mehrmaliges Beurteilen anhand differenzierter und transparenter Kriterien, in Form von Teilnoten während eines Semesters
- Beurteilung der gestalterischen **und** begrifflichen Kompetenz
- Einschliessen von Sach- und Werkberichten in den Gestaltungsauftrag
- Einsetzen von Lehrmitteln

Anforderungen und Wünschbares

- Spezialräume mit der Klassengrösse entsprechender Einrichtung: Fotolabor, Modellierraum, Druckatelier, digitale Arbeitsplätze, Video-Aufnahme und Abspielgeräte
- Fachspezifische Bibliothek, Diathek und Videothek
- Kulturwoche
- Ausstellungsbesuche

Grundlagenfach / Wahlpflichtfach / Ergänzungsfach

| | 1. Klasse | 2. Klasse | 3. Klasse | 4. Klasse | 5. Klasse | 6. Klasse |
|----|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| GF | 1 | 1 | 1 | 1.5 | | |
| WP | | | | | 1.5 | |
| SF | | | | | | |
| EF | | | | | 1.5 | 1.5 |

| Klasse 1 UG GF | | Wochenstunden: 1 |
|--|--|--|
| Grobziele | Lerninhalte | Querverweise |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Elementare Grundlagen der bildnerischen Techniken kennen und anwenden, in den Bereichen <p>Zeichnung/Grafik Bildnerische Mittel kennen lernen</p> <p>Farbe/Malerei Bildnerische Mittel kennen lernen</p> <p>Räumliche Darstellung / Plastik Zeichnerische Verfahren und einfache dreidimensionale Techniken kennen lernen</p> | <p>Form: Punkt, Linie, Fläche, Figur/Grund Material: Struktur /Textur Licht/Schatten: Schraffur</p> <p>Farbordnungen, Farbkreis Subtraktive Farbmischung</p> <p>Einfache räumliche Darstellungsmittel (Überschneidung/Staffelung), Parallelperspektive</p> <p>Plastisches Gestalten mit Draht, Karton oder Ton</p> | <p><i>Geschichte:</i> Einführung in die Bildquellen, z.B. Höhlenmalerei</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Gestalterische Grundlagen anwenden lernen und gestalterische Probleme schrittweise und differenziert lösen | <p>Methoden des Skizzierens, Entwickelns und Entwerfens</p> <p>Illustrierendes Gestalten nach Vorstellung und Natur</p> <p>Collage / Montage</p> | <p><i>Technisches/angewandtes Gestalten:</i> Lern- und Arbeitsweisen und Gestaltung</p> <p><i>Geometrie:</i> Ornament / einfache Raumkörper</p> <p><i>Deutsch / Geschichte:</i> Sagen, Märchen, Träume</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Sich mit Werken der bildnerischen Darstellung auseinandersetzen | <p>Einfache bild-, werk- und kunstbetrachtende Überlegungen</p> | <p><i>Deutsch:</i> Bildbetrachtung</p> |

Fächerübergreifender Unterricht

| Grobziele | Lerninhalte | Unterrichtsform / Zeitgefäss |
|--|---|---|
| <p>ILLUSTRATION</p> <p>⊙ Gestalterische Probleme schrittweise und differenziert lösen</p> <p>⊙ Bild und Text miteinander in Beziehung bringen</p> | <p>BG: Einfache räumliche Darstellungsmittel (Überschneidung/ Staffelung)</p> <p>Illustrierendes Gestalten nach Vorstellung und Natur</p> <p>Einfache bild-, werk- und kunstbetrachtende Überlegungen</p> <p>Einfache Hochdruckverfahren</p> <p>DE: Illustration von Fabeln, Märchen, Sagen, Jugendliteratur, eigene Texte</p> | <p>BG: 2 Tage</p> <p>DE: 2 – 3 Tage</p> |
| <p>HÖHLENMALEREI</p> <p>⊙ elementare Grundlagen der bildnerischen Techniken im Bereich Farbe kennen und anwenden</p> <p>⊙ den Menschen der Frühkultur und seine Umgebung als Sozialisierungsprozess erfahren und die Werte und Lebensformen „primitiver“ Kulturen schätzen lernen</p> <p>⊙ sich mit religiösen und magische Vorstellungen früher Menschen auseinandersetzen</p> | <p>BG: Aus gekauften und/oder selber hergestellten Pigmenten Farben herstellen</p> <p>Mit Gips getränkten Textilien einen felsigen Malgrund vorbereiten</p> <p>Malen in der Art von Höhlen-Malerei</p> <p>GS: Lebensraum, Kultur und Vorstellungen des Altsteinzeit- und des Jungsteinzeitmenschen; die „erste Revolution in der Geschichte“</p> <p>Sinn und Bedeutung der ältesten Kunstwerke der Weltgeschichte</p> | <p>BG: 2 Tage</p> <p>GS: 2 Tage</p> |

| Grobziele | Lerninhalte | Unterrichtsform / Zeitgefäss |
|---|---|--------------------------------------|
| <p>ORNAMENT/PARKETTIERUNG</p> <p>⊙ elementare Grundlagen der bildnerischen Techniken im Bereich Zeichnung/Grafik kennen und anwenden</p> <p>⊙ unterschiedliche Arten von Symmetrien erkennen und nach abbildungsgeometrischen Gesichtspunkten beschreiben können</p> | <p>BG: M.C.Eschers Parkettierungs-System kennen lernen</p> <p>Ein eigenes Element erfinden und im Bereich Ornament, Symmetrie, Parkettierung erproben</p> <p>Ausführung eines Entwurfs in Stempel- Hochdruck- oder Siebdruck-technik</p> <p>MA: Verschiedene Bereiche aus dem Alltag unter dem Aspekt der Symmetrie genauer anschauen.</p> <p>Über die Frage diskutieren und einen Text schreiben: „Symmetrisch oder nicht?“.</p> <p>Es werden zu einzelnen Bereichen praktische Aufgaben gelöst, z.B. in Zusammenarbeit mit BG befassen wir uns im Speziellen mit der Symmetrie in der Kunst von M. C. Escher.</p> | <p>BG: 1 ½ Tage</p> <p>MA: ½ Tag</p> |
| <p>KLANGMALEREI</p> <p>⊙ elementare Grundlagen der bildnerischen Techniken im Bereich Farbe kennen und anwenden</p> <p>⊙ Die Wechselwirkung zwischen Musik und Malerei erfahren; Klänge in der Malerei und in der Musik wahrnehmen und umsetzen.</p> | <p>BG: Erproben von Farbtönen, Farbklängen, lasierendem und deckendem Farbauftrag</p> <p>Malen zu Musik und/oder Bewegung</p> <p>Klänge/Musik in Bilder umsetzen</p> <p>MU: Klangfarbe Farbe und Klang in der bildenden Kunst und in der Musik erfahren</p> <p>Bilder von Kandinsky in Klänge umsetzen</p> | <p>BG: 1 Tag</p> <p>MU: 1 Tag</p> |

| Klasse 2 UG GF | | Wochenstunden: 1 |
|--|---|--|
| Grobziele | Lerninhalte | Querverweise |
| <ul style="list-style-type: none"> Gestalterische Grundlagen erweitern <p>Zeichnung/Grafik</p> <p>Farbe/Malerei</p> <p>Räumliche Darstellung / Plastik</p> | <p>Einfache Druckverfahren (Hochdruck)</p> <p>Bildergeschichten entwickeln und realisieren</p> <p>Farbkontraste Lokalfarbe / Erscheinungsfarbe / Ausdrucksfarbe Deckendes / lasierendes Malen</p> <p>Licht und Schatten: Tonwert/ Schraffuren</p> <p>Plastisches Gestalten Relief/Halbreief</p> | <p><i>Deutsch:</i> Comic / Medienerziehung</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> Visuelle Wahrnehmung differenzieren und ihre Gesetze bewusst anwenden | <p>Einführung in die Zentralperspektive (Theorie und Beobachtung)</p> <p>Proportionen der menschlichen Figur</p> <p>einfache Figur und Raumbeziehungen</p> <p>Objekt- und Naturstudien</p> | <p><i>Naturlehre:</i> Sachzeichnen z.B. Nahrungspflanzen</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> Sich mit Werken der bildnerischen Darstellung auseinandersetzen | <p>Einfache bild-, werk- und kunstbetrachtende Überlegungen</p> | <p><i>Deutsch:</i> Bildbetrachtung</p> |

Fächerübergreifender Unterricht

| Grobziele | Lerninhalte | Unterrichtsform / Zeitgefäss |
|--|---|---|
| <p>ÄGYPTISCHE RELIEFS</p> <ul style="list-style-type: none"> ⊙ Gestalterische Grundlagen erweitern im Bereich räumliche Darstellung / Plastik ⊙ die wichtigsten Elemente einer frühen Hochkultur kennen lernen | <p>BG: ägyptischer Figurenkanon Hieroglyphen „falsche Fundstücke“ Fragmente von Flachreliefs in Ton und/oder Gipschnitt</p> <p>GS: ägyptische Herrschafts- und Familienbilder, Bilder für die Ewigkeit der ägyptische Staat</p> <p>Einblick in die Hieroglyphenschrift und in die Geschichte ihrer Entzifferung</p> | <p>BG: 1 – 2 Tage</p> <p>GS: 2 Tage</p> |
| <p>TRICKFILM</p> <ul style="list-style-type: none"> ⊙ einfache Animationstechniken kennen lernen und anwenden ⊙ Freude am spielerischen und kreativen Schreiben entwickeln, anderen persönliche Erlebnisse, Erfahrungen und Lebensumstände schreibend mitteilen | <p>BG: Stilmittel von Film und Comics kennen lernen und anwenden</p> <p>Illustrierendes Gestalten nach Vorstellung und Natur</p> <p>Bilder animieren</p> <p>DE: (Bilder-) Geschichten erfinden, nacherzählen oder umschreiben, einen zeitlichen und dialogischen Ablauf entwickeln</p> | <p>BG: 2 Tage</p> <p>DE: 1 Tag</p> |

| Grobziele | Lerninhalte | Unterrichtsform / Zeitgefäss |
|--|--|--|
| <p>NATURSTUDIUM</p> <p>☉ Visuelle Wahrnehmung differenzieren und ihre Gesetze bewusst anwenden</p> <p>☉ Bewegungsabläufe und deren anatomische Grundlagen erkennen und optimieren</p> | <p>BG: Sachzeichnen, Messen, Proportionen, Hell/Dunkel, Tonwerte</p> <p>räumlich-plastische Umsetzung in Papiermaché und/oder Ton</p> <p>evt. Gipsabguss</p> <p>Einzel/Gruppenarbeit</p> <p>NL: Bewegungsprinzip: Kennen der Knochen (Wirbel und Bandscheiben)</p> <p>Bau und Funktion der Knochen</p> <p>Aufbau der Muskeln Beuger, Strecker, Sehnen</p> <p>Aufbau eines Gelenkes und Gelenkarten</p> <p>Verletzungen des Bewegungsapparates, Haltungsschäden</p> | <p>BG: 1 – 2 Tage</p> <p>NL: 1 Tag</p> |

| Klasse 3 OG GF | | Wochenstunden: 1 |
|---|--|--|
| Grobziele | Lerninhalte | Querverweise |
| <ul style="list-style-type: none"> Gestaltungsaufgaben zunehmend selbständig lösen | <p>Ideen entwickeln und ausführen</p> <p>Natur- und Objektstudien</p> <p>Menschliche Figuren- und Detailstudien</p> | <p><i>Biologie:</i> Skizzieren</p> <p>Anatomie</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> Schrift als visuelles Zeichensystem erfahren | <p>Einfache typographische Erfahrungen:</p> <p>Handschrift / Schriftbilder / Wortbilder / Werbeanzeigen</p> | <p><i>Deutsch:</i> Werbung / konkrete Texte</p> <p><i>Religion:</i> Symbol- und Zeichensysteme</p> <p><i>Geschichte:</i> Ägypten</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> Eigene Umwelt reflektiert beobachten und darstellen | <p>Architektur und Landschaft</p> <p>Einführung in die Fluchtpunktperspektive (Theorie und Beobachtung)</p> <p>Figur und Raumbeziehungen</p> | <p><i>Geographie:</i> Landschaftstypen / Siedlungsformen</p> <p><i>Mathematik:</i> Proportionen, Raum, Goldener Schnitt</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> Sich mit Werken der bildnerischen Darstellung auseinandersetzen | <p>Bildbetrachtung</p> | <p><i>Deutsch:</i> Bildbetrachtung</p> <p><i>Geschichte:</i> Renaissance / Romanik / 20. Jahrhundert</p> |

Fächerübergreifender Unterricht

| Grobziele | Lerninhalte | Unterrichtsform / Zeitgefäss |
|---|---|--|
| <p>FOTOROMAN</p> <ul style="list-style-type: none"> ⊙ Grundlagen der Digitalfotografie kennen lernen ⊙ Sich mit der Zeichensprache von Visueller Kommunikation auseinandersetzen ⊙ Einfache, zusammenhängende Texte über vertraute Themen schreiben | <p>BG: Fotografische Gestaltungsmittel, wie Format, Bildeinstellung, Kamerastandort, Tiefenschärfe, Beleuchtungseffekte etc</p> <p>Einen Text in Bilder umsetzen</p> <p>Bildbearbeitungsprogramme am PC kennen lernen und anwenden.</p> <p>FR: Fotogeschichten: Drehbuch und Text erarbeiten</p> <p>IN: Grafiken einbinden in Word oder Powerpoint</p> | <p>BG: 2 Tage</p> <p>FR: 2 Tage</p> <p>IN: 2 Tage integriert mit anderen Fächern</p> |
| <p>MEDIENPROJEKT</p> <ul style="list-style-type: none"> ⊙ Gestaltungsaufgaben im Bereich Film, Video, Schulzeitung problem- und prozessorientiert angehen und lösen ⊙ vgl. oben Je nach Thema können LP aus den Bereichen BI, GG, GS beigezogen werden | <p>BG: Methoden des Entwickelns und Entwerfens, Storyboard</p> <p>am PC: Montage und Verfremdung/Bildbearbeitung / Layout</p> <p>Typographie (Wortbilder)</p> <p>DE: journalistische Produktionsprozesse und deren Umsetzung mittels Medien kennenlernen und anwenden</p> <p>IN: Komplexe Testgestaltung in Word Einfache Bildbearbeitung mit Photoshop Videobearbeitung</p> | <p>BG: 2 Tage</p> <p>DE: 2 – 3 Tage</p> <p>IN: 2 Tage integriert mit anderen Fächern</p> |

| Klasse 4 OG GF | | Wochenstunden: 1.5 |
|---|---|--|
| Grobziele | Lerninhalte | Querverweise |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Prozessorientiertes Gestalten weiter entwickeln und festigen | <p>Funktionen der Farbe in der Malerei: Farbraum /Farbsymbolik Differenzierter Farbauftrag</p> <p>Einfache Tiefdrucktechnik</p> <p>Darstellung des Menschen: Selbstporträt, Bewegungsstudien Figur und Raumbeziehungen</p> <p>Natur- und Objektstudien: Oberflächen, Raum</p> | <p><i>Turnen:</i> Bewegungsabläufe</p> <p><i>Biologie:</i> Strukturen in der Natur</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Grundkenntnisse und Fertigkeiten im Dreidimensionalen Gestalten erwerben | <p>Plastisches Gestalten</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Sich mit der Zeichensprache von Kunst und Visueller Kommunikation auseinandersetzen | <p>Typographie, Grafik, Layout</p> <p>Medienkritische und gestalterische Analysen der Werbung</p> <p>Verfremdung: Bildmanipulationen</p> | <p><i>Deutsch:</i> Werbung</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Fotografie Grundlagen der Fotografie kennen lernen | <p>Fotografische Gestaltungsmittel: Standort, Bildausschnitt Bildreportage Bild und Textbezüge</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> ⊙ Grundkenntnisse im Bereich Video erwerben und praktische Erfahrungen sammeln | <p>Video I: Einführung in die video-technischen Grundlagen</p> | <p><i>Deutsch:</i> Medienkunde <i>INF:</i> Videoclip</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Kunstgeschichtliche Grundkenntnisse erwerben | <p>Exemplarische Werkbetrachtung</p> | <p><i>Geschichte:</i> <i>Deutsch:</i></p> |

Fächerübergreifender Unterricht

| Grobziele | Lerninhalte | Unterrichtsform / Zeitgefäss |
|--|---|---|
| <p>ZEITGESCHICHTLICHE AUSDRUCKSFORMEN</p> <p>⊙ Künstlerische Ausdrucksformen als Spiegel gesellschaftlicher Vorgänge kennenlernen</p> | <p>BG: Epochen der Kunstgeschichte, Werkbetrachtung, z.B. Impressionismus, Expressionismus, Pop Art</p> <p>MU: Epochen der Musikgeschichte, Werkbetrachtung</p> | <p>BG: 1-2 Blocktage</p> <p>MU: 1 Blocktag</p> |
| <p>REPORTAGE</p> <p>⊙ Technische Grundlagen von Fotografie und Video vertiefen und anwenden</p> | <p>BG: Dokumentation von Musik-, Theater- und Tanzprojekten mit Schwarz-Weiss Fotos und/oder Video</p> <p>MU: Auseinandersetzung mit Musiktheater, Singen und Musizieren, Analyse von Musical-Songs</p> | <p>BG: 2-3 Blocktage</p> <p>MU: 2-3 Blocktage</p> |
| <p>THEATERPROJEKT</p> <p>⊙ Angewandte Projektarbeit</p> | <p>BG: Kostüme, Bühnenbild, Requisiten, Plakat</p> <p>MU: Theatermusik</p> <p>DE: Theaterspiel</p> | <p>BG: 2-3 Blocktage</p> <p>MU: 1 Blocktag</p> <p>DE: mehrere Blocktage</p> |

Wahlpflichtfach

| Klasse 5 OG WP | | Wochenstunden: 1.5 |
|---|---|---|
| Grobziele | Lerninhalte | Querverweise |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Kunstgeschichtliche Grundkenntnisse erweitern | <p>Methoden der Werkanalyse Malerei , Plastik, Architektur, Design, Mode</p> <p>Kontakte zu Museen, Galerien und Kunstschaaffenden</p> <p>Ausstellungsbesuche</p> | <p><i>Geschichte:</i></p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ⊙ Ästhetische Objekte kritisch beurteilen können | <p>Erarbeiten von Beurteilungskriterien zu Objekten aus Kunst und Alltag</p> <p>Filmische Dokumentationen zu Kunst und Künstlern aus TV und auf CD-Rom betrachten und diskutieren</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Prozessorientiertes Gestalten weiter entwickeln und festigen | <p>Natur- und Objektstudien:</p> <p>Darstellung des Menschen: Formen, Proportionen Bewegungsstudien, Ausdruck Figur-/Raumbeziehungen</p> <p>Anspruchsvollere Drucktechniken wie z.B. Radierung/ Siebdruck</p> <p>Ein eigenes gestalterisches Projekt planen, realisieren und dokumentieren (Facharbeit)</p> | <p><i>Turnen:</i> Bewegungsabläufe</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ⊙ Fotografie III Gestalterische und technische Grundlagen erweitern | <p>Aufnahme und Labortechnik Exemplarische Beispiele aus der Geschichte der Fotografie</p> | <p><i>Chemie:</i> Fotochemische Prozesse</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> ⊙ Den Computer und einzelne Programme für Gestaltungsarbeiten gezielt einsetzen | <p>Techniken der digitalen Bildbearbeitung Photoshop Bildbearbeitung / Bildfälschung</p> | <p><i>INF/ Sprachen:</i> Gestaltung einer Web-Seite</p> |

Ergänzungsfach BG

| Klassen 5 und 6 OG EF | | Modul A | Wochenstunden: 1.5 |
|---|--|---|--------------------|
| Grobziele | Lerninhalte | Querverweise | |
| <ul style="list-style-type: none"> Gestalterische Kompetenzen vertiefen und erweitern | <p>Maltechniken, z.B. Öl/ Aquarell / Eitempera</p> <p>Drucktechniken, z.B. Radierung / Siebdruck</p> <p>Digitale Bildbearbeitung</p> | <p><i>Chemie:</i> Bindemittel/ Lösungsmittel</p> <p><i>INF:</i> Grafiksoftware Gestaltung einer Web-Seite</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> Kompetenz zur Beurteilung ästhetischer Objekte entwickeln | Dokumentieren selbständig erarbeiteter gestalterischer Prozesse | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Sich mit zeitgenössischer Kunst auseinandersetzen | <p>Filmische Dokumentationen zu Kunst und Künstlern aus TV und auf CD-Rom betrachten und diskutieren</p> <p>Ausstellungs- und Atelierbesuche</p> | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Kunstgeschichtliche Grundkenntnisse erweitern | Exemplarische Werkanalysen aus verschiedenen Epochen | <i>Geschichte:</i> | |

| Klassen 5 und 6 OG EF | | Modul B | Wochenstunden: 1.5 |
|--|---|--|--------------------|
| Grobziele | Lerninhalte | Querverweise | |
| <ul style="list-style-type: none"> Kunstgeschichtliche Grundkenntnisse erweitern | Methoden der Werkanalyse in Malerei, Plastik, Architektur, Design etc. | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Persönliche Ausdrucksmöglichkeiten entdecken und erweitern | <p>Das bewegte Bild: Video</p> <p>Fotografie: Anspruchsvolle Techniken, z.B. Solarisation / Bewegung / Experimente mit Beleuchtung</p> <p>Experimente in Malerei, Drucktechniken, plastischem Gestalten</p> | <p><i>Chemie:</i> Prozesse in der Dunkelkammer</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> Projekte selbständig planen und durchführen können | Freies und angewandtes Gestalten, z.B. Theaterwerkstatt | <i>Deutsch/ Musik/ Theaterkurs.</i> Theaterprojekt: Kostüme, Requisiten, Bühnenbild, Plakat | |